

Protokoll – Generalien

Beginn: 08.11.2023, 16:30 Uhr
Anwesend: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1) Begrüßung durch die Präsidentin

Sandra MUSCULUS begrüßt Teilnehmer und Gäste und gibt einen Rückblick über Rahmenbedingungen, Veranstaltungen und Aktivitäten im zurückliegenden sowie einen Ausblick auf das kommende Jahr. Sie verweist auf die Messebeteiligungen auf der Structures International (14.-16.11.2023, Aussteller), der BOE (17.-18.01.2024) und der TECHTEXTIL (23.-26.04.2024, Aussteller und ideeller Träger).

Besonders im Fokus steht im nächsten Jahr natürlich die R+T, Weltleitmesse für Sonnenschutz (19.-23.02.2024, Aussteller und ideeller Träger). Auf dieser werden 85 Mitgliedsunternehmen aus ITRS und IVRSA ausstellen. Im Mittelpunkt der R+T steht das Thema Nachhaltigkeit, was sich mit unseren Verbands-Aktivitäten deckt.

Weiterhin berichtet sie über den neu gegründeten AK Großschirme mit dem Ziel, eine Richtlinie für dieses Produkt zu erarbeiten. Hierfür gibt es bislang keine Normen o.ä. Erwähnung findet auch die Weiterbildung „Zeltmontage“ mit IHK-Zertifizierung.

Frau Musculus dankt allen ehrenamtlich Tätigen, den Unternehmen für deren Freistellung sowie Unterstützern und Mitarbeitern des ITRS e.V.

TOP 2) Hinweise zum Kartellrecht

GF Lars RIPPSTEIN weist darauf hin, dass alle Veranstaltungen des ITRS e.V. und seiner Untergliederungen, Fachgruppen und -ausschüsse im Rahmen der Compliance-Vorschriften stattfinden und bittet um Beachtung der kartellrechtlichen Regeln.

TOP 3) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der GF stellt fest, dass die Einladung zur 73. ordentlichen ITRS-Mitgliederversammlung am 01.09.2023 per Post an alle Mitgliedsunternehmen erfolgte. Die Ladungsfrist von 21 Kalendertagen (§9.4) wurde eingehalten. Die Versammlung ist somit beschlussfähig (§9.6). Zu dieser Feststellung erfolgen keine Einwände.

TOP 4) Totenehrung

Es folgt eine Schweigeminute für alle verstorbenen Mitglieder, Freunde und Förderer des ITRS e.V. Besonders erwähnt wird Heinrich Abletshauser, ehemaliger Präsident des BVRS, der im zurückliegenden Sommer verstorben ist.

TOP 5) Dank an alle ehrenamtlich Tätigen

Der GF dankt allen ehrenamtlichen Funktionsträgern im Namen von Mitgliedern, Vorstand und Geschäftsstelle. Ebenfalls dankt er dem Vorstand für die Unterstützung.

TOP 6) Firmenjubiläen

Alle der Geschäftsstelle bekannten Firmen, die 2023 Jubiläum feiern durften, werden namentlich genannt:

| | | | |
|-------------------|-----------|---------------|----------|
| Carl Horn | 125 Jahre | Fischer GmbH | 50 Jahre |
| Fritz Käppner | 120 Jahre | Serge Ferrari | 50 Jahre |
| Otto Plogmaker | 90 Jahre | Pol-Plan | 40 Jahre |
| Koch Membranen | 75 Jahre | Caravita | 30 Jahre |
| LANCO Dr. Lange | 70 Jahre | ISFORT Gruppe | 20 Jahre |
| GIOVANARDI/GIOFEX | 60 Jahre | | |

TOP 7) Vorstellung neuer Mitglieder

Im Verlauf des Jahres 2022/23 sind folgende Unternehmen dem Verband beigetreten:

- Fördermitglied: AMM Adrian Muster Manufaktur
- Fachgruppe BKTEX: BAHAMA GmbH
Karl BEUSCHER GmbH
B-Concepts
CCS digital fabric GmbH
Karsten DAEDLER e.K.
ISFORT Group Daniel Isfort
M.NOLTE Zeltvermietung
- Fachgruppe IVRSA: CORRADI Srl
ERFEBÄ Ingo Kneer GmbH
Fischer GmbH
KÖHLER Rolläden und Sonnenschutz GmbH
Schüt-Duis GmbH & Co. KG

TOP 8) Geschäftsbericht 2022-2023

Der Geschäftsbericht für das Jahr 2022-23 wurde von der Geschäftsführung erstellt und ist auf der Homepage zu finden. Er ist dieses Jahr, wie auch alle Tagungsunterlagen zur Mitgliederversammlung, vorab online abrufbar.

TOP 9) Bericht aus der Geschäftsstelle

Die GF gibt einen Überblick zum aktuellen Mitgliederstand. Zum 31.12.2023 zählt der Verband voraussichtlich 151 Mitgliedsunternehmen. 13 Zugänge stehen 7 Abgänge (Insolvenzen, Betriebsaufgaben, -übernahmen, Austritte) gegenüber.

Der Umbau der Geschäftsstelle ist beinahe abgeschlossen. Durch Schaffung eines Abstellraumes und Abtrennung der Teeküche ist künftig der Besprechungsraum noch besser zu nutzen. Durch Installation von außenliegendem Sonnenschutz wird auch im Sommer das Innenraumklima deutlich verbessert. Schließlich wurde auch die EDV durch Umstellung auf MICROSOFT 365 optimiert.

15 Präsenzsitzungen wurden ergänzt durch ungezählte Videokonferenzen. Öffentlichkeitsarbeit erfolgte insbesondere durch Newsletter. Die Nutzung von Social-Media-Kanälen (LinkedIn, Facebook) wird in den kommenden 12 Monaten intensiviert. Auch Auskünfte und Beratungen von Mitgliedern konnten gesteigert werden.

Für die tarifgebundenen Mitarbeiter der Branche wurde ein Tarifabschluss mit 24monatiger Laufzeit geschlossen.

TOP 10) Kassenbericht

a. Bericht Schatzmeister

Nina DÖRING, stellt den Kassenbericht vor:

Das Jahr 2022: Die Mitgliederversammlung 2021 hatte für 2022 einen Etat mit ausgeglichenem Ergebnis verabschiedet. Statt einer „Schwarzen Null“ konnte jedoch ein Ergebnis in Höhe von 14kEUR erwirtschaftet werden.

Das Verbandsvermögen belief sich per 31.12.2022 auf ca. 351kEUR.

Das Jahr 2023: Wie prognostiziert, wird es aufgrund der ungünstigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen 2023 nicht gelingen, ein ausgeglichenes Ergebnis zu erzielen. Allerdings wird der Verlust nach aktueller Hochrechnung mit -13kEUR geringer ausfallen als im Etat vorgesehen (-17kEUR).

b. Bericht der Kassenprüfer (als Anlage dem Protokoll beigelegt)

Für die Kassenprüfer (Andreas CELLAR, Lothar SZYMKOWIAK) gibt SZYMKOWIAK den Bericht über die Kassenprüfung vom 24.10.2023, die in den Räumen der ITRS-Geschäftsstelle stattfand, zu Protokoll. Geschäftsführung und Vorstand wird eine ordentliche und vollständige Kassenführung bescheinigt.

c. Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung

Die Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung erfolgt einstimmig, per Akklamation.

TOP 11) Etat

Die Geschäftsführung stellt den Etat 2024 vor. Dieser ist dem Protokoll beigelegt. Der Etat des ITRS ist insbesondere gekennzeichnet durch hohe Fixkosten. Daher ist auch für 2024 aufgrund der unsicheren wirtschaftlichen Rahmenbedingungen bei den Mitgliedsunternehmen und deren Auswirkungen auf die Einnahmen des ITRS e.V. mit einem Verlust in Höhe von -12kEUR zu rechnen. Die Annahme des Etats erfolgt einstimmig, ohne Gegenstimmen bei 2 Enthaltungen.

TOP 12) Festsetzung des Beitrages für 2024

Der Vorstand empfiehlt, den Beitrag für 2024 trotz ungewisser Rahmenbedingungen unverändert beizubehalten. Die Mitglieder nehmen diesen Antrag einstimmig an.

TOP 13) Mitgliederversammlung 2024 (Zeit und Ort)

Die Geschäftsführung schlägt vor, die Mitgliederversammlung 2024 am 18.-19.11.2024 im Hotel Esperanto, Fulda, durchzuführen. Dieser Vorschlag wird einstimmig, ohne Gegenstimmen, bei einer Enthaltung, angenommen.

Vorstand und Geschäftsstelle nutzen die Gelegenheit zu einigen grundsätzlichen Fragen hinsichtlich Art und Dauer der Mitgliederversammlung. Die Umfrage erfolgt mit Hilfe eines Online-Tools durch Christoph NEUBAUER.

Künftige Dauer der Mitgliederversammlung:

92% wie bisher (Anreise mittags, eine Übernachtung, Abreise am Mittag des 2. Tages)
7% 2 volle Tage bei einer Übernachtung
1% 2 Tage mit 2 Übernachtungen

Anreise zur Mitgliederversammlung

71% mit dem PKW
29% mit der Bahn

Wird ein Keynote-Speaker gewünscht (Kosten: ca. EUR 8.000 brutto)?

62% aus Kostengründen bitte darauf verzichten
32% wäre ganz nett, muss aber nicht sein
6% ja, auf alle Fälle

Künftiger Ort der Mitgliederversammlung (Ortswechsel = vermutlich höhere Kosten):

59% weiterhin Fulda
36% wechselnde Orte
5% an einem anderen Ort

Art der Abendveranstaltung

90% wie im bisherigen Rahmen
10% eine besondere Abendveranstaltung (Galaabend)

Sollten wir die MGV teilweise durch Sponsoring kofinanzieren?

62% nein

38% ja

Was ist bei der Mitgliederversammlung am Wichtigsten und darf auf keinen Fall fehlen?

Gutes Essen, Networking, Austausch, Kommunikation (Wortwolke)

TOP 14) Nachwahl Kassenprüfer (Akklamation)

Eine Nachwahl von Kassenprüfern ist in diesem Jahr nicht erforderlich, da 2022 zwei neue Kassenprüfer mit einer Amtszeit von 2 Jahren gewählt wurden

TOP 15) Verschiedenes

Der Vorstand informiert, dass Nachhaltigkeit immer mehr in den Fokus der Öffentlichkeit gerät. Daher wird angeregt, im Laufe des kommenden Jahres zu prüfen, ob eine Aufnahme des Begriffes „Nachhaltigkeit“ in die Satzung des ITRS e.V. erfolgen soll. Hierzu eignen sich 3 Wege:

- Präambel: allgemein gehaltene Absichtserklärungen und Leitbilder
- Vereinszweck: Definition von Zielen und Aufgaben des Vereins, in dem das alle Mitglieder verbindende, gemeinsame Interesse zum Ausdruck kommt. Beschlüsse, die dem Vereinszweck widersprechen, sind ungültig.
- Vorstand: Übertragung der satzungsgemäßen Kompetenz an den Vorstand, entsprechende Vereinsvorgaben zu erstellen und danach zu handeln. Vorteil: Diese Regelungen können flexibler den Gegebenheiten angepasst werden.

Das Meinungsbild der Mitglieder zu dieser Frage ist nicht eindeutig, da eine solche Änderung auch Einschränkungen bedeutet. Daher sind eine sorgfältige Abwägung und Vorbereitung bis zur nächsten Mitgliederversammlung unumgänglich.

TOP 15) Schlussworte

Sandra MUSCULUS bedankt sich beim Team der Geschäftsstelle für die gelungene Organisation der Mitgliederversammlung und schließt die Sitzung.

Ende der Generalien: 18:30 Uhr

Für die Richtigkeit des Protokolls:

Sandra Musculus
Präsidentin

Lars Rippstein
Protokollant/Geschäftsführer